

# Fünf-Sterne Klima in der Residenz am Jachthafen

Ursprünglich sollte die Yachthafenresidenz am Ostseeufer vor Warnemünde den Besuchern der Segelwettkämpfe bei den Olympischen Spielen 2012 als Luxusdomizil dienen. Aus der Bewerbung um die Spiele wurde nichts, aber Hotel und Marina mit Anlegeplätzen für mehr als 500 Boote wurden von einem privaten Investor trotzdem errichtet und zu einem Highlight an der Ostseeküste gemacht. Jetzt wurden die Fünf-Sterne-Hotels mit insgesamt über 360 Betten eröffnet.

Für Fünf-Sterne-Klima in diesem Luxus-Anwesen „Hohe Düne“ sorgt ein Multi-Split-Klimasystem aus dem Hause Kaut/Sanyo. Rund 400 Endgeräte klimatisieren Zimmer und Büroräume der Residenz am Ostseeufer. Zum erstenmal wurde mit der Jachtresidenz ein Hotel von vornherein mit Multisplit-Klimatechnik ausgestattet. Passend zum Anspruch des Investors, der drei Sporthotels auf der mehrere Hektar großen Landzunge bei Warnemünde errichtet hat, wurde eine Kälteleistung von rund einem Megawatt installiert, die eine individuelle Bedienung und Temperaturregelung für jeden Raum ermöglicht. In Zusammenarbeit zwischen Kaut/Sanyo und dem Planungsbüro Inros/Lackner AG wurde eine neuartige Schnittstelle für die Regelung und Bedienung entwickelt und installiert. Besonders wichtig für Hotelzimmer ist ein möglichst geringer Geräuschpegel bei optimaler Luftumwälzung. Neben der Temperaturabsenkung wird durch die gleichzeitige Entfeuchtung und Filterung der Luft ein angenehmes Fünf-Sterne-Klima erreicht.

Die optisch geschmackvoll eingerichteten Hotelzimmer -368 Zimmer, davon 27 Suiten im Hauptgebäude, wurden jeweils mit einem einfachen Bedientableau der Firma JCI in Berlin ausgestattet, über das der Hotelgast sowohl die Temperatur der Klimaanlage als auch die der Heizung individuell nach seinen Wünschen einstellen kann..

Die leise arbeitenden Außensysteme wurden dezentral auf den Dächern aufgestellt, so dass die Rohrleitungslängen und der Montageaufwand auf ein Minimum reduziert werden konnten. Nur ein System für das Verwaltungsgebäude wurde rund 50 Meter vom Haus aufgestellt. Auf Fünf-Sterne-Niveau bewegte sich auch die Zusammenarbeit von Kaut/Sanyo mit den Installateuren der Anlagen, der Dr. Diestel GmbH aus Rostock und der ABB Gebäudetechnik AG Nord sowie der Firma KKR Rostock GmbH.

Die Gesamtinvestitionen für das Projekt am Ostseeufer dürften bei über 120 Millionen € liegen. In der Nebensaison ist ein Doppelzimmer ab 120 € pro Person zu haben.